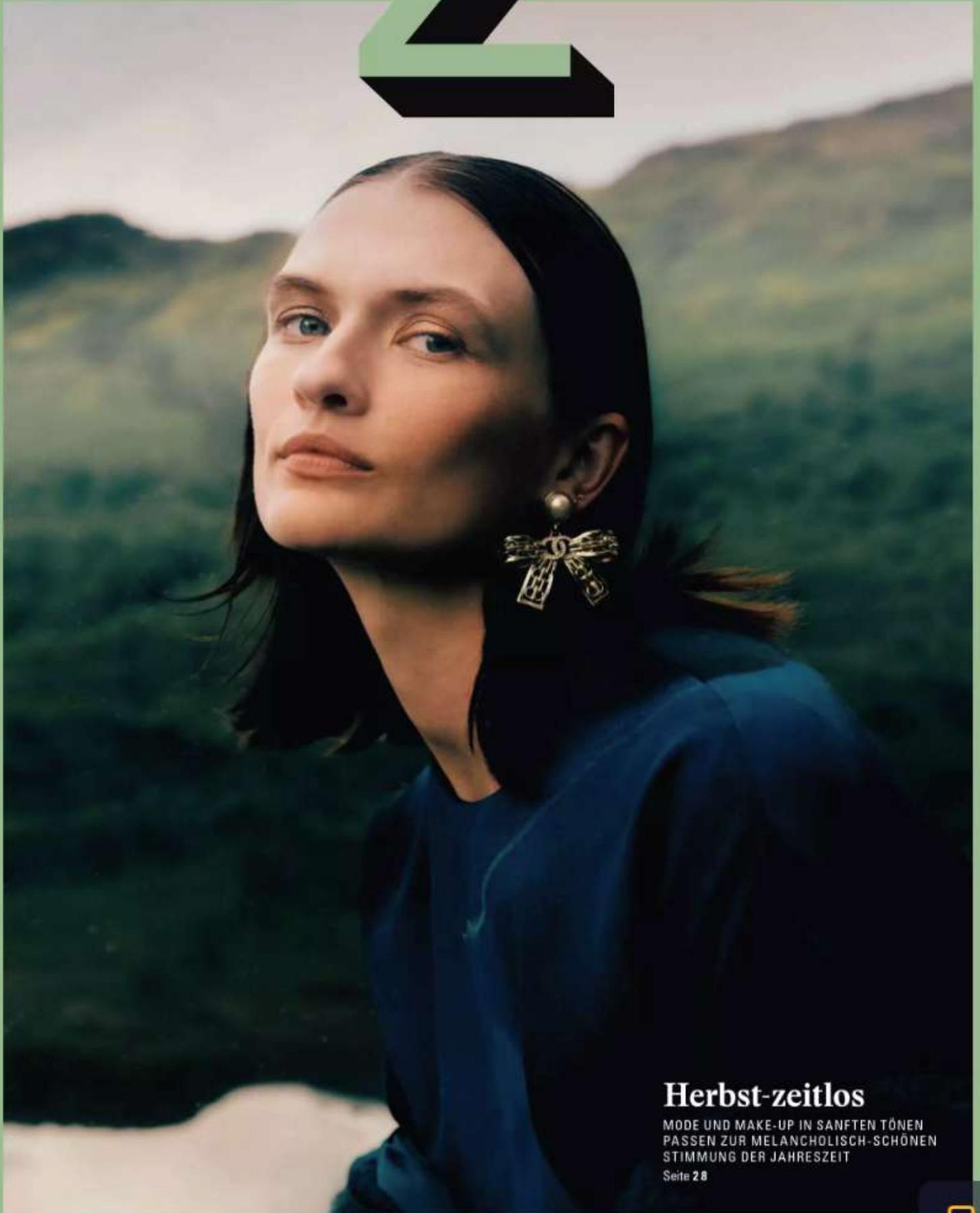


12	PRODUKTE SPITZE
14	BACKSTAGE JAEGER-LECOULTRES CHALET
16	DESIGN LICHTSPIELE
18	HINTERGRUND LA BEAUTÉ LOUIS VUITTON

IM GESPRÄCH GARANCE DORÉ	20
ZENIT ZÄHNE ALS STATUSSYMBOL	38
ZUTAT SARDELLE	42
DESTINATION SPAZIO 46, SÜDTIROL	43



Herbst-zeitlos

MODE UND MAKE-UP IN SANFTEN TÖNEN
PASSEN ZUR MELANCHOLISCH-SCHÖNEN
STIMMUNG DER JAHRESZEIT

Seite 28



Design in den Weinbergen

Text LEA HAGMANN



Architekt Hannes Peer richtete das «Spazio 46» ein. Neben ihm: Inhaberin Karin Innerhofer.

IN DIESEM SÜDTIROLER HIDEAWAY GENIEßEN FERIENGÄSTE EIN ZUHAUSE NUR FÜR SICH. DIE RUHE MACHT DAS ANKOMMEN, DIE WEITE DAS ABSCHALTEN LEICHT

Die drei Sonnenschirme auf dem Dach des «Spazio 46» sind von weitem zu sehen. In greifbarer Nähe und doch noch fern – ähnlich dem Gefühl, das sich vor Ferien bemerkbar macht, wenn der endgültigen Vorfreude nur noch ein paar letzte Punkte auf der To-do-Liste im Wege stehen. Oben angekommen, wird man die Distanz zu schätzen wissen. Die Ferienwohnung «Spazio 46» befindet sich etwas oberhalb von Algund; von der privaten Terrasse aus überblickt man Meran. Eine kurze Autoanfahrt den Hang hinauf führt unter Galerien hindurch, die mit Reben und im Spätsommer mit Trauben bedeckt sind. Umgeben von Weinreben und Apfelplantagen, befindet sich hier das Südtiroler Residenzhotel «Pergola», zu dem die neu erbaute Loftwohnung «Spazio 46» mit Pool auf dem Dach gehört. Der moderne Neubau ergänzt das vor zwanzig Jahren vom Bozener Architekten Matteo Thun entworfene Hotel aus Holz, ohne aufdringlich zu wirken. Eine einzige Wohnung befindet sich im neuen Teil. Auf 80 Quadratmetern bietet sie Platz für zwei Personen und, natürlich: viel Privatsphäre. Eingerichtet wurde sie von Hannes Peer, der sein Studio in Mailand führt und unter anderem für die italienische Designermarke Minotti entwirft. Es ist sein erstes Projekt in seiner Heimat Südtirol. Sein Ansatz lautet: «Luxuriös, aber bodenständig». Diese Philosophie passt nicht nur zum optischen, sondern auch zum Gesamtkonzept der «Pergola»-Residenzen.

Das neue «Spazio 46» hat Peer in ein modernistisches Designer-Loft verwandelt. Boden, Tische, Schränke, Regale und auch die grosszügige Küche sind aus Südtiroler Nussbaumholz gefertigt. Dazu passt der grau gesprenkelte, leicht glitzernde Stein Gneis aus dem nahe gelegenen Passeiertal. Peer stellt viele Bezüge zum Mailänder Stil der sechziger Jahre her, was sich insbesondere in der Wahl der Möbelstü-

cke zeigt: Im Wohnzimmer steht das mit weissem Bouclé-Stoff überzogene Sofa «Cloud» des amerikanischen Designers Vladimir Kagan. Dazu passen die Vintage-Satteltische mit brauner Marmorplatte von Gianfranco Frattini für Cassina aus den 1960er Jahren sowie die X-Base-Loungesessel vom Dänen Poul Cadovius aus den Seventies, ebenfalls mit weissem Bouclé-Stoff bezogen.

Direkt unterhalb des Lofts befindet sich der neue Spa-Bereich mit Sauna und Massageraum. Auf der Terrasse steht das Outdoor-Gym, wo man morgens mit Ausblick Gewichte stemmen kann. Dank der verspiegelten Rückwand hat man die Rebbergen stets im Blick. Das Residenzhotel verfügt nebst dem Designer-Loft über vierzehn Wohnungen. Weil die Anlage gross ist, kann man dennoch stets für sich sein, wenn man für sich sein will. Die Gastgeberin Karin Innerhofer, die das Hotel vor fünf Jahren von ihren Eltern übernommen hat und es stetig weiterentwickelt, sorgt dafür, dass kein Wunsch unerfüllt bleibt – sei es die Buchung einer Massage oder die eines Restaurants. Und wenn man morgens aufsteht, hängen die frischen Brötchen schon an der Tür.

INFORMATION

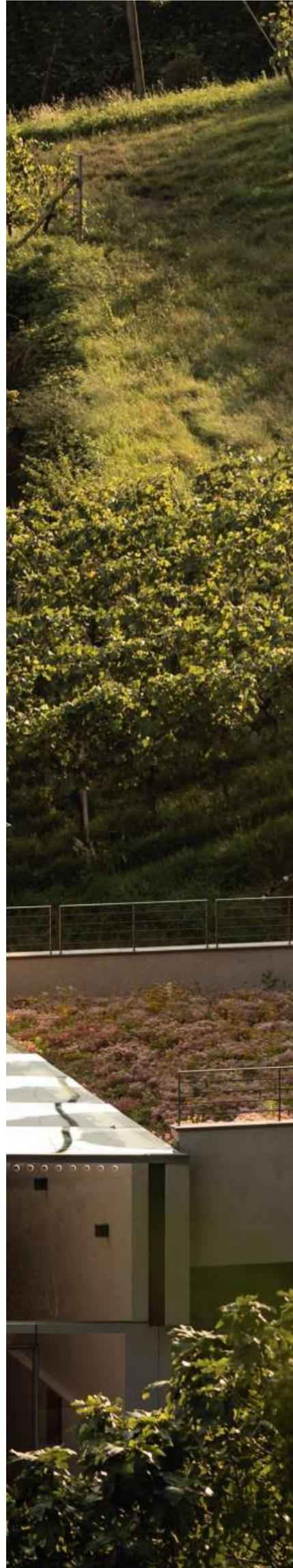
Adresse **ST.-KASSIAN-WEG 40/46, 39022 ALGUND (BZ), SÜDTIROL (I)**

Eröffnungsjahr **2024**

Preis **AB 650 EURO PRO NACHT**

WWW **PERGOLA-EXPERIENCE.IT**

Dieser Besuch wurde vom Hotel unterstützt.



Der italienische Interior-Designer Hannes Peer hat das «Spazio 46» mit Designklassikern aus der Moderne ausgestattet, unter anderem mit dem Vintage-Bouclé-Sofa von Vladimir Kagan und Sattischen von Gianfranco Frattini für Cassina. Das Hauptmaterial im Haus ist Nussbaumholz.



Auf dem Dach des Design-Lofts befindet sich ein beheizter Pool, von dem aus die Gäste die Aussicht über Meran und Umgebung genießen. Direkt hinter dem Haus verläuft der Algunder Waalweg, der durch Weinreben und Apfelplantagen hindurchführt.